



Lange haben die Jugendlichen darauf gewartet und nun war es endlich wieder möglich: Eine Jugendfahrt der Jugendlichen aus dem Bezirk Ruhr-West. Ziel war die Jugendherberge in Gerolstein in der Vulkaneifel.

Die Anreise erfolgte mit am Freitag, den 25. August 2023. Teilweise bildeten sich Fahrgemeinschaften an Treffpunkten mit dem Ziel Gerolstein. Nachdem alle ihre Zimmer bezogen hatten und jeder freudig begrüßt wurde, ging es hinaus auf den Sportplatz. Hier wurde sich am Torwandschießen versucht oder es wurden andere Spiele gemacht. Gleichzeitig lagen auch schon die ersten Würstchen auf dem Grill. Garniert mit Salat konnte der große Hunger bezwungen werden und alle waren fit für den Abend.

Dieser fand im „Partykeller“ statt. So hieß der der Gruppe zugewiesene Gemeinschaftsraum. Bei Gesprächen, Brett- und Kartenspielen klang der erste Tag freudig aus.

Der Samstag stand im Zeichen des Sports. Fußball, Volleyball, Badminton, Wikingerschach, Mjök und andere Spielturniere wurde am Vormittag angeboten.

Nach dem Mittagessen ging es wieder in den Partykeller. Hier stand das Gemeinschaftsspiel „Mein Jugendlicher/Jugendbetreuer kann“ auf dem Programm. Die verschiedenen Teams mussten ihren Jugendlichen oder Jugendbetreuer richtig einschätzen für die Lösung von Rätseln, Merkaufgaben oder sportlichen Aktivitäten. Nachdem in spannenden Wettkämpfen das Siegerteam ermittelt wurde, ging es wieder nach draußen für sportliche Aktivitäten. Nach dem Abendessen konnte draußen Sport gemacht werden oder im Partykeller Gesellschaftsspiele gespielt werden.

Sonntags wurde aus dem Partykeller dann ein Gottesdienstraum. Die Jugendlichen hatten dafür den Raum „kirchengerecht“ umgebaut. Grundlage war das Bibelwort aus Matthäus 19,21, in dem es um den reichen Jüngling ging.

Priester Jochen Meybohm legte den Fokus darauf, dass natürlicher Reichtum nicht verboten oder gar etwas Schlimmes ist. Die Jugendlichen sollen auch gerne erfolgreich sein und sich natürlich Schätze zulegen. Nur ihr Herz sollte nicht daran hängen und dass Reichtum auch Verantwortung für andere, denen es nicht so gut geht, bedeutet.

Auch wies Priester Meybohm darauf hin, was denn wirklich heilsnotwendig ist. Er zog den Jungendausflug als Beispiel heran. Ein tolles 5-Sterne-Hotel mit allem Komfort - ist das notwendig, um Gemeinschaft und Spaß zu haben? Es reicht auch die Jugendherberge. Wichtig ist, dass wir eine freudige Gemeinschaft mit dem Nächsten haben.

Priester Immanuel Laforce ergänzte den Gottesdienst mit seinem Predigtbeitrag und zeigte noch einmal auf, was für ein großartiger Schatz im Himmel uns erwartet. Wir kennen ihn nicht, er ist auf jeden Fall besser, als alles das, was wir uns vorstellen können.

25. August 2023

Text: Jochen Meybohm

Fotos: Florian Wiemann





